Name, Vorname	Anschrift
Telefon	E-Mail
Geschäftszeichen -	Dienstort, Behörde, bzw. Verwaltung

Landesamt für Finanzen Dienststelle Landshut Bezügestelle Arbeitnehmer Zentrale Sachbearbeitung für Ausland Postfach 19 02 92609 Weiden i.d.Opf	**Überprüfung des Auslandzuschlages** **Art. 38 BayBesG i. V. m. §§ 52 ff BBesG**

Belege bitte nicht heften, klammern oder aufkleben.

I Angaben zur Berechtigten / zum Berechtigten:

1 ☐ Beamtin / Beamter ☐ Arbeitnehmerin / Arbeitnehmer

☐ es sind keine Veränderungen bei den Angaben zur Berechtigten /zum Berechtigten gegenüber der letzten Erklärung vom eingetreten.[1]

2 Anschrift im Ausland[2]:

Anschrift im Inland [3]:

3 Familienstand seit:

☐ ledig
☐ verheiratet
☐ geschieden
☐ verwitwet
☐ Ehe aufgehoben
☐ eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem LPartG
☐ dauernd getrennt lebend
☐ Hinterbliebene / Hinterbliebener einer Lebenspartnerschaft
☐ Lebenspartnerschaft aufgehoben oder für nichtig erklärt

[1] weiter bei Nr. II Erklärung für Ehegattin/eingetragene Lebenspartnerin nach dem LPartG / Ehegatte/eingetragener Lebenspartner nach dem LPartG

[2] vollständige Anschrift im Ausland angeben

[3] vollständige Anschrift im Inland angeben

4 Angaben zu Homeoffice oder Telearbeit:

☐ Ich habe kein Homeoffice oder keine Telearbeit beantragt
☐ Ich habe Homeoffice oder Telearbeit im Umfang von v. H. der wöchentlichen Arbeitszeit beantragt
☐ Mir wurde Homeoffice oder Telearbeit im Umfang von v. H. der wöchentlichen Arbeitszeit genehmigt[4]

Ich übe Homeoffice oder Telearbeit überwiegende aus im ☐ Inland ☐ Ausland

II Erklärung für Ehegattin/eingetragene Lebenspartnerin nach dem LPartG / Ehegatte/eingetragener Lebenspartner nach dem LPartG:

1 ☐ es sind keine Veränderungen bei den Angaben zur Ehegattin/Lebenspartnerin / zum Ehegatten/Lebenspartner gegenüber der letzten Erklärung vom eingetreten. [5]

2 Auslandszuschlag nach § 53 Abs. 2 BBesG für berücksichtigungsfähige Personen nach § 53 Abs. 4 Nr. 1 BBesG:

Ich bewohne mit meiner Ehegattin/Lebenspartnerin / meinem Ehegatten/Lebenspartner am Dienstort eine gemeinsame Wohnung und meine Ehegattin/Lebenspartnerin / mein Ehegatte/ Lebenspartner hält sich überwiegend dort auf oder hat sich überwiegend dort aufgehalten.
☐ Ja ☐ Nein

3 Gab es Abwesenheiten der Ehegattin/Lebenspartnerin / des Ehegatten/Lebenspartners?

☐ Ja ☐ Nein

Wenn **ja**, tragen Sie bitte nachfolgend sämtliche Abwesenheiten Ihrer Ehegattin/Lebenspartnerin / Ihres Ehegatten/Lebenspartners vom ausländischen Dienstort ein. Gemeinsam mit der Besoldungsempfängerin / dem Besoldungsempfänger verbrachter Urlaub oder Heimaturlaub wird nicht als Abwesenheit vom ausländischen Dienstort berücksichtigt und muss daher nicht angegeben werden. Bei der Berechnung des überwiegenden Aufenthaltes gelten gemeinsame Abwesenheiten und Dienstreisen mit der Besoldungsempfängerin / dem Besoldungsempfänger als Aufenthaltstage und müssen nicht nachgewiesen werden.

Von	Bis	Ort	Grund der Abwesenheit

[4] Bitte Genehmigungsschreiben beifügen

[5] weiter bei Nr. 3 Erklärung für Kinder und weitere berücksichtigungsfähige Personen nach § 53 Abs. 4 Nr. 2 und 2a BBesG

4 Erhält Ihre Ehegattin/Lebenspartnerin / Ihr Ehegatte/Lebenspartner ebenfalls Auslandsdienstbezüge?

☐ Nein ☐ Ja, von[6]

5 Ist Ihre Ehegattin/Lebenspartnerin / Ihr Ehegatte/Lebenspartner vom ausländischen Dienstort endgültig abgereist?

☐ Nein ☐ Ja, am

III Erklärung für Kinder und weitere berücksichtigungsfähige Personen nach § 53 Abs. 4 Nr. 2 und 2a BBesG:

1 Angaben zu(m) Kind(er) und Kindergeld:

Name des Kindes	Geburtsdatum des Kindes	Kindergeldbezieherin/ Kindergeldbezieher[7]	Familienkasse[8] und Kindergeldnummer	Kindbezogener Anteil im OFZ[9]/FZ[10] wird gezahlt an[11]

2 Der aktuelle Kindergeldbescheid:

☐ liegt der Zentralen Sachbearbeitung für das Auslands bereits vor
für Kind/er

☐ liegt diesem Formblatt als Anlage bei
für Kind/er

☐ wird nachgereicht
für Kind/er

[6] Arbeitgeber/ zahlende Stelle eintragen mit Anschrift

[7] vollständiger Name und Geburtsdatum, ggf. abweichende Anschrift der Kindergeldbezieherin / des Kindergeldbeziehers

[8] vollständiger Name und Anschrift

[9] Orts- und Familienzuschlag nach Art. 36 Abs. 5 BayBesG

[10] Familienzuschlag nach Bundesbesoldungsgesetz bzw. entsprechenden Ländergesetzen

[11] vollständiger Name und Geburtsdatum, ggf. abweichende Anschrift

3 Aufenthalt des/r Kind/es:

Name des Kindes	Aufenthalt im **Ausland** (von - bis)	Aufenthalt im **Inland** (von – bis)	Während des Inlandaufenthaltes des Kindes bestand ein eigener Hausstand eines sorgeberechtigten Elternteils im Inland. Bei volljährigen Kindern war dieser Elternteil bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres sorgeberechtigt		
			Ja	Nein	Nicht bekannt
			☐	☐	☐
			☐	☐	☐
			☐	☐	☐
			☐	☐	☐

IV Erklärung für weitere berücksichtigungsfähige Personen nach § 53 Abs. 4 Nr. 3 BBesG (z. B. Eltern)

1 Gewähren Sie einer Person in Ihrer Wohnung am ausländischen Dienstort nicht nur vorübergehend Unterkunft und Unterhalt, weil Sie gesetzlich oder sittlich dazu verpflichtet sind?

☐ Ja ☐ Nein

Falls ja:

Name und Geburtsdatum:[12]

Verwandtschaftsverhältnis/ Beziehung:

2 Gewähren Sie einer Person in Ihrer Wohnung am ausländischen Dienstort nicht nur vorübergehend Unterkunft und Unterhalt, weil Sie aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen Ihrer Hilfe bedürfen?

☐ Ja ☐ Nein

Falls ja:

Name und Geburtsdatum:[13]

Verwandtschaftsverhältnis/ Beziehung:

3 Der unter Nr. 4.1. oder 4.2. genannten Person stehen monatlich eigene finanzielle Mittel zur Verfügung:

☐ Ja, und zwar monatlich in Höhe[14] von

☐ Nein

[12] vollständiger Name und Geburtsdatum

[13] vollständiger Name und Geburtsdatum

[14] Betrag mit Währung angeben

V Versicherung:

1 Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, jede Änderung der Verhältnisse (z. B. Änderungen bezüglich des Auslandsaufenthaltes, Änderung des Hauptwohnsitzes nach Bundesmeldegesetz, Änderung der familiären Verhältnisse, Ausübung von Homeoffice oder Telearbeit im Inland etc.) über die Auslandsvertretung unverzüglich dem Landesamt für Finanzen anzuzeigen**.**

2 Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und richtig sind und ich diese nach bestem Wissen und Gewissen wahrheitsgetreu und vollständig gemacht habe. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, jede in den vorstehend dargelegten Verhältnissen künftig eintretende Änderung unverzüglich der Zentralen Sachbearbeitung für das Ausland anzuzeigen und ggf. zu belegen. Soweit ich wegen Unkenntnis über die tatsächlichen Verhältnisse Angaben nicht machen konnte, habe ich dies jeweils an der betreffenden Stelle vermerkt.

Bezüge, die ich wegen unterlassener, verspäteter oder fehlender Mitteilung zu viel erhalte, muss ich zurückzahlen.
Das Einverständnis der dritten Person zur Verwendung der Angaben liegt mir vor.

Informationen zur Verarbeitung der Daten und zu den diesbezüglichen Rechten erhalten Sie unter www.lff.bayern.de/ds-info oder alternativ unter unserer Datenschutz-Telefonnummer 0931 4504-6770.

Datum _____ Unterschrift _____

Drucken